



THE ASIAN CLASSICS INSTITUTE



DIAMOND MOUNTAIN UNIVERSITY

Name

Datum

Ort

Punkte

Kurs 13

Die Kunst der Beweisführung

Abschlussprüfung

1) Nenne die Namen der alten indische Abhandlung in Sanskrit und Deutsch, aus welcher die buddhistische Kunst der Beweisführung und die Theorie der Wahrnehmung hervorgegangen sind und nenne den Autor und wann er gelebt hat. (Für das tibetische Zertifikat auch auf Tibetisch)

2) Nenne einen negativen Grund, warum wir die buddhistische Kunst der Beweisführung erlernen sollten und zitiere dann Lord Buddha, um deine Aussage zu untermauern.

3) Was ist die Definition einer Begründung? (Für das tibetische Zertifikat auch auf Tibetisch)

4) Was ist ein "existierendes Ding" in der buddhistischen Logik. (Für das tibetische Zertifikat auch auf Tibetisch)

5) Nenne, erkläre und gib je ein Beispiel für die beiden ganz allgemeinen Gruppen, in die alle vorhandenen Dinge unterteilt werden. (Für das tibetische Zertifikat auch auf Tibetisch)

a)

b)

6) Erkläre die drei verschiedenen Arten von funktionierenden Dingen und nenne je ein klassisches Beispiel. (Für das tibetische Zertifikat auch auf Tibetisch)

a)

b)

c)

7) Wie unterscheidet sich die Beschreibung der ultimativen Realität im System der buddhistischen Logik-Schulen von der höchsten Schule des Buddhismus, der Prasangika-Gruppe der Madhyamika (Mittlerer Weg) Philosophen?

8) Benenne, erkläre und gib je ein klassisches Beispiel für die drei Unterteilungen von "generellen Dingen". (Für das tibetische Zertifikat die Namen und Beispiele auch auf Tibetisch.)

a)

b)

c)

9) Warum ist das Studium von "Qualität und Charakteristik" von entscheidender Bedeutung für jene, die Leerheit direkt sehen wollen?

10) Erkläre, was eine materielle Ursache ist und wo dieser Art von Ursache eine wichtige Rolle spielt? (Für das tibetische Zertifikat auch auf Tibetisch)

11) Gib die Definition von dem, was wir ein korrektes Argument nennen. (Für das tibetische Zertifikat auch auf Tibetisch)

12) Nenne die drei Beziehungen, die ein korrektes Argument aufweist und wende sie an auf die logische Aussage: "Betrachte Klang. Er ist ein veränderliches Ding. Weil es ein Ding ist, das gemacht wurde".

a)

b)

c)

13) Geistige Dinge können auch in gültige und ungültige Wahrnehmungen unterteilt werden. Gib die Definition einer gültigen Wahrnehmung der buddhistischen Logik-Schulen. (Für das tibetische Zertifikat nenne auch die tibetischen Namen für die beiden Unterteilungen)

14) Nenne die zwei Arten von gültiger Wahrnehmung. (Für das tibetische Zertifikat auf Tibetisch)

15) Nenne die drei Kategorien von korrekten Gründen, die wir erhalten, wenn wir diese ihrem Wesen nach unterteilen. (Für das tibetische Zertifikat auf Tibetisch)

a)

b)

c)

16) Nenne die zwei Arten von negativen Dingen und jeweils ein Beispiel dafür. (Für das tibetische Zertifikat auf Tibetisch.)

17) Nenne beide Arten von Beziehungen und je ein Beispiel dafür. (Für das tibetische Zertifikat auf Tibetisch)

a)

b)

18) Was ist der ultimate Sinn und Zweck einer solchen Begründung?

19) Benenne die erwähnten Elemente für die folgende logische Erklärung. (Für das tibetische Zertifikat auf Tibetisch, auch alle Elemente)

Betrachte Klang.

Er ist ein veränderliches Ding,

Weil er gemacht wurde.

Er ist zum Beispiel wie ein Wasserkrug.

(1) Das Subjekt:

(2) Die Behauptung:

(3) Die zu beweisende Eigenschaft:

(4) Die explizit zu beweisende Eigenschaft:

(5) Die implizit zu beweisende Eigenschaft:

(6) Die abgelehnte Meinung:

(7) Die abgelehnte Eigenschaft:

(8) Die Gruppe gleich gearter Fälle:

(9) Die Gruppe unterschiedlicher Fälle:

(10) Der Grund:

(11) Die Beziehung zwischen dem Subjekt und dem Grund:

(12) Die positive Notwendigkeit zwischen dem Grund und der zu beweisenden Eigenschaft:

(13) Die negative Notwendigkeit zwischen dem Grund und der zu beweisenden Eigenschaft:

(14) Das Beispiel:

20) Nach dieser gleichen Schule sind die folgenden zwölf Begriffe Synonyme für eine der folgenden Möglichkeiten. **(1)** die Ursache für einen Wasserkrug **(2)** das Ergebnis Wasserkrug **(3)** ein veränderliches Ding. Schreibe zu jeder Aussage die Nummer einer der drei Aussagen, die am besten passt.

_____ das, was Zukunft für einen Wasserkrug ist

_____ das, was zum Zeitpunkt eines Wasserkrugs Vergangenheit ist

_____ das, was zum Zeitpunkt eines Wasserkrugs Zukunft ist

_____ ein funktionierendes Ding

_____ das, was sich im Prozess des Beendens befindet

_____ das, was für einen Wasserkrug Vergangenheit ist

_____ etwas, das nur einen Augenblick dauert

_____ das, was Wasserkrug ist in Bezug auf die Zukunft

_____ das, was sich der Vergangenheit nähert

_____ das, was Wasserkrug ist in Bezug auf die Vergangenheit

_____ das, was sich im Prozess der Zerstörung befindet

_____ das, was sich seiner Zerstörung nähert